Projekt Burma e.V.

# Jahresbericht 2012

Projekt Burma e.V.

Unsere Projektgebiete

Projekt Burma e.V.

Projektreisen im Januar und Oktober 2012

Sowohl im Januar als auch im Oktober wurde eine Projektreise unternommen. **Die erste Projektreise im Januar** diente vor allem der Planung des Gesundheitszentrums in Thazin am Golf von Bengalen. Es konnte ein Grundstück gefunden werden, das den Anforderungen entsprach. Zur großen Freude von Projekt Burma e.V. war dieses eine Spende und somit völlig kostenlos. Einer der Dorfbewohner aus Thazin schenkte uns eines seiner Grundstücke, um seinem Dorf die Möglichkeit einer Gesundheitsstation zu vereinfachen. Des weiteren wurden erste Gespräche mit den örtlichen Helfern geführt, wer später in diesem Gesundheitszentrum arbeiten wird.
Natürlich wurden auch alle Patenkinder besucht und wieder einmal haben wir uns davon überzeugt, dass sie auch regelmäßig zur Schule gehen. Im Ort Gon Min Myaung, in dem die meisten unserer Patenkinder leben, haben wir die Schulrenovierung veranlasst und unsere Kinder die im Kinderhaus in Mezaligon leben, sollten durch einen Anbau ein Bad und eine Küche bekommen, um auch hier auf das Leben in der Stadt vorbereitet zu werden.
Ein großer Tag war die Eröffnung der kleinen Bibliothek in Gon Min Myaung, die von zahlreichen Menschen und den wichtigsten lokalen Politikern besucht wurde und bei der wir eine Eröffnungsrede halten konnten.
**Auf der zweiten Projektreise im Oktober** dann konnte das fertig gestellte Gesundheitszentrum besichtigt werden, eine Eröffnung ist für April 2013 geplant, doch die ersten Patientenversorgungen laufen bereits. Neben der Besichtigung des Gesundheitszentrums wurden nochmals alle Patenfamilien besucht, was nach wir vor den Löwenanteil der Projekt Burma e.V. Projekte darstellt. Wir konnten uns von der Qaulität des Anbaus am Kinderhaus überzeugen, haben die renovierte Schule in Gon Min Myaung besichtigt-und sogar eine Nacht darin übernachtet- und uns einen Eindruck von allen im Dorf lebenden Familien gemacht, vor allem was den Gesundheitszustand angeht.
Neu an dieser Projektreise war unser Vorgehen, sowohl im Dorf Gon Min Myaung als auch im Kinderhaus und mit den Menschen in Thazin an unserer Krankenstation eine Art „runden Tisch“ einzuberufen, um von Wünschen, Hoffnungen und Ideen der Menschen in unseren Projekten zu erfahren. Das ist für Burma nach wie vor unüblich, dass man gehört wird und selbst etwas sagen darf und führte zu kreativen, fröhlichen und fruchtbaren Diskussionen für beide Seiten. Daraus entstand auch die Idee, das Dorf Gon Min Myaung mit Solarenergie auszustatten, was für 2013 angedacht ist.

Projekt Burma e.V.

Renovierungen der Schule Phone Soe Gyi

Die Schule in Phone Soe Gyi, die Projekt Burma kurz nach dem Zyklon Nargis renovierte, sollte nun richtige Steinwände und ein festes Dach bekommen, so dass sie auch für viele Jahre allen Wettern stand halten kann und der Unterricht auch in der Regenzeit möglich ist. Auch ein Regenwasser-Auffangbecken konnte realisiert werden. Wir konnten uns im Oktober auf der Projektreise davon vergewissern, wie schön und hell, vor allem aber auch stabil diese Schule geworden ist, und mit wie viel Liebe sie gepflegt wird.

Sie kann zukünftig auch als Schutz vor Unwettern und Zyklonen genutzt werden.

Projekt Burma e.V.

Renovierung an der Schule in Gon Min Myaung

So wie auch die Schulen in Phone Soe Gyi und Gyai Lee, sollte auch diese Schule in einem fröhlichen Gelb gestrichen werden. Neue Fensterläden wurden bestellt. Dazu wurden neue Bänke und Tische für die Kinder, sowie neue große Schultafeln besorgt, dass auch die Kinder in diesem abgeschiedenen Örtchen gut lernen können. Zu unserer großen Freude konnten wir im Oktober 2012 sehen, mit wie viel Begeisterung die Kinder in ihre neue Schule gehen, und mit wie viel Engagement die beiden Lehrer die Wände mit Lerntafeln bestücken um ihre Schüler zum lernen motivieren.
Für die Schule hatten wir eine kleine Solaranlage mitgebracht, damit die Lehrerin, die in der Schule wohnt, auch abends ein wenig Licht zum Lesen und Leben hat.

Projekt Burma e.V.

Kinderhaus Mezaligon

Unser Kinderhaus bekam eine Küche angebaut, damit die Frauen und vor allem die Kinder, welche in unserem Kinderhaus wohnen, nicht immer am offenen Feuer den Rauch einatmen müssen. Und da wir in Mezaligon Strom haben, wurde ein Elektroherd für dieses Haus geplant. Gasflaschen sind in Mezaligon leider nicht erhältlich.
Auch ein Badezimmer hat Projekt Burma e.V. anbauen lassen, somit ist auch die Vorbereitung für das Leben in der Stadt in vollem Gange. Im kommenden Jahr werden drei unserer Kinderhaus-Kinder ihr Abitur machen und hoffentlich einen Ausbildungsplatz oder ein Studium in einer der großen Städte erhalten.

Projekt Burma e.V.

Krankenstation in Thazin

Viele der am Bau für unsere Krankenstation beschäftigten Arbeiter konnten in und um Thazin gefunden werden, sodass bei der Erstellung dieses Projektes wieder arbeitslose Menschen für mehrere Monate eine Arbeitsstelle gefunden hatten und damit die Ernährung dieser Familien gesichert war. Alle sind zudem auch stolz darauf, bei "ihrer" Krankenstation mitgeholfen zu haben.
Die Krankenstation umfasst einen Wartebereich, einen Anmeldebereich und zwei Behandlungszimmer, sowie eine Toilette. Ein Krankenpfleger und eine Hebamme werden den üblichen Gesundheitsdienst übernehmen, mit dem Arzt aus dem nahe gelegenen Krankenhaus in Ngwe Saung konnten wir vereinbaren, dass er ein mal die Woche für spezielle und komplizierte Fälle nach Thazin fährt. Ansonsten ist jedoch die Regierung per Gesetz ab jetzt damit beauftragt, für die personelle Besetzung zu sorgen. Die "open ceremony" für die Krankenstation ist für April 2013 geplant.

Projekt Burma e.V.

Medizinische Sofort Hilfe

Unser kleiner Min Bo Bo, ein 10 Monate alter Junge aus einem Armenviertel am Stadtrand von Yangon konnte nun endlich operiert werden. Er litt seit seiner Geburt an einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte und konnte nur mühselig ernährt werden. Die Eltern des kleinen Jungen waren verzweifelt, da sie aus eigener Kraft diese Operation bei einem Spezialisten nie hätten bezahlen können. Und jetzt haben wir für diesen kleinen Jungen noch Paten gefunden, die diese junge Familie dauerhaft unterstützen und so dazu beitragen, dass dieser kleine Junge vielleicht einmal ein wenig mehr Zukunft hat.
Im Oktober haben wir Mutter und Kind besucht und uns von der Genesung von Min Bo Bo überzeugen können. Wir waren begeistert und die Freude war auf beiden Seiten gleichermaßen groß.

Ein weiteres Patenkind erkrankte an Tuberkulose. Eine in Myanmar nach wie vor sehr weit verbreitete Erkrankung. Auch hier konnte Projekt Burma e.V. helfen und Behandlungs- sowie Medikamentenkosten bezahlen.

Projekt Burma e.V.

Solarlampen

Auf der Projektreise im Oktober konnten wir drei unterschiedliche Solarlampen der Firma Fosera mit nach Gon Min Myaung nehmen. Wir installierten eine Solaranlage auf dem Dach der kleinen neuen Bibliothek, eine auf dem Dach der Schule und eine zur Probe auf dem Dach einer unserer Patenfamilien. Der Wunsch nach Licht im Dorf ist groß, abends noch etwas sehen zu können, vor allem wenn man zur Toilette ins Freie muss, sich jemand verletzt hat oder Essenszeit ist. Geplant ist, dass Ende 2013 alle Familien in Gon Min Myaung ein kleines Solarlicht erhalten. Aber die Dorfbewohner müssen sich das verdienen. Müll aus dem gesamten Dorf entfernen und jeder Haushalt muss einen aus Palmwedeln selbst gemachten Mülleimer besorgen. Damit nicht mehr der ganze Müll auf den Wegen liegt. Wenn diese Arbeit getan ist, wird jede Familie in 2013 eine Solarlampe erhalten.

Projekt Burma e.V.

Bibliothek in Gon Min Myaung

Damit die Kinder im Dorf Gon Min Myaung, in dem auch 27 unserer Patenkinder leben, kostenlosen Zugang zu Büchern bekommen, wurde durch Spendengelder ein kleines Bambushaus gebaut, Schränke gezimmert und Bücher besorgt. Von Bilderbücher über Lesebücher, Familienromane ist alles dabei. Das meiste wurde uns von einem befreundeten Buchladenbesitzer in Yangon geschenkt. Zwei Tageszeitungen gibt es auch und somit können sich die Dorfbewohner nun in dieser kleinen Bibliothek treffen um zu lesen und zu diskutieren. Da wir sehen, dass die Menschen diese kleine Bibliothek annehmen und eifrig lesen, sollte diese durch Solarenergie beleuchtet werden, damit die Menschen nach der Arbeit dort noch verweilen können. Auch ein kleines Radio konnte an dieser Solaranlage angeschlossen werden, sehr zur Freude der Dorfbewohner. Wir erhoffen uns von der Bibliothek natürlich ein wenig Abwechslung und Bildung für diejenigen die lesen können, aber auch einen Ort der Gemeinschaft und des Austauschs, etwas das in Burma unter der Militärdiktatur nicht einfach war.

Großspender

**Große Spende**

Mit einer mehr als großzügigen Spendenzusage für die Jahre 2012, 2013 und 2014 überraschte uns die Ehmann Stiftung, Savognin, Schweiz. Wir sind überglücklich, dass wir die nächsten 3 Jahre noch mehr gute und nachhaltige Projekte für die Menschen in Burma verwirklichen können. Wir von Projekt-Burma e.V. bedanken uns für das Vertrauen und versichern, dass wir diese große Spendensumme gewissenhaft, gut und nachhaltig einsetzen werden.

Eine Hochschule in Thazin wurde uns als Projekt angetragen. Diese verfallene Schule muss dringend  neu aufgebaut werden. Hierfür könnten wir das Geld der Ehmann Stiftung gut und nachhaltig verwenden.

Projekt Burma e.V.

Sommerschule

Auch in diesem Jahr gab es wieder ein Sommerschulen-Angebot für unsere Patenkinder im Kinderhaus. Das bedeutet für alle, in den Ferien etwas anderes tun zu dürfen als hart zu arbeiten. Es wird gelacht, gelernt, gespielt. Unsere engagierten Lehrerinnen bringen viel Abwechslung und mit großer Freude wird die Sommerschule erwartet. Dieses Jahr gingen nicht nur unsere Patenkinder ins Kinderhaus zur Sommerschule, sondern auch andere Kinder aus unserem Dorf Gon Min Myaung. Das bestätigt uns doch den Erfolg und wir freuen uns sehr darüber!

Projekt Burma e.V.

Fahrräder für drei  Patenkinder

Wir habe gute Erfahrung damit gemacht, unseren Patenkindern ein Fahrrad zu geben, um besser zur Schule zu kommen. Es erhöht die Selbständigkeit und macht den Schulweg oftmals sicherer als zu Fuß.
Somit haben auch zwei unserer Patenkinder in Yangon nun ein Fahrrad bekommen.

Projekt Burma e.V.

Schweinchenprojekt

Im Jahre 2010 wurde unser Schweinchenprojekt kreiert. Jede Patenfamilie erhielt pro Patenkind ein Schweinchen. Viele dieser Schweinchen konnten verkauft, neue gezüchtet werden und somit können die meisten Familien ihren Lebensunterhalt durch diese Schweinezucht verbessern. Ein nachhaltiges Projekt, damit die Familien in ein paar Jahren vielleicht ganz auf eigenen Füßen stehen können Auch im Jahr 2012 erhielten unsere neuen Patenkinder je ein Schweinchen.

Projekt Burma e.V.

Patenschaften

Nach wie vor stellen die Kinderpatenschaften einen großen teil unserer Arbeit in Burma dar. Die Patenkinder, die von Pateneltern aus Deutschland unterstützt werden, erhalten somit die Möglichkeit zur Schule zu gehen und nicht im Tagelohn mitarbeiten zu müssen. Alle Patenkinder werden regelmäßig medizinisch untersucht und geimpft, erhalten Schuluniformen und Bücher und wo nötig erhalten die Patenfamilien eine Lebensmittelunterstützung.
Diese Patenschaften sind sehr zeitaufwendig, da wir selbstverständlich kontrollieren, ob jedes Kind zur Schule geht, ob es nachhilfebedarf hat, gesund ist oder anderweitig Probleme hat, bei deren Bewältigung wir ihm helfen. Dieser Zeitaufwand hat uns entscheiden lassen, zunächst keine weiteren Patenkinder in unser Programm aufzunehmen, um die Qualität unserer Arbeit weiterhin gewährleisten zu können und gut für die Patenkinder zu sorgen.

Projekt Burma e.V.

**Informationsarbeit in Deutschland**

Projekt Burma e.V. hat sich in seiner Satzung dazu verpflichtet, die Öffentlichkeit regelmäßig über den Verein sowie das Leben der Menschen in Myanmar (Burma) zu informieren. Dies geschah im Jahr 2012 über verschiedene Wege:

1. Internetseite

unter www.projekt-burma.de kann sich die Öffentlichkeit über die Tätigkeiten von Projekt Burma e.V. informieren, es können Anfragen bzgl. Einer Patenschaft oder ähnlichem vorgenommen werden, sowie der Mitgliedsantrag direkt gedownloadet werden.
In regelmäßigen Abständen werden auf dieser Internetseite mittels Bild und Text Neuigkeiten über die Projekte vor Ort veröffentlicht.

2. Infobroschüre

Dank der Werbeagentur DIE INSEL GmbH in Filderstadt und der Druckerei BRIEM konnten im Jahr 2009 4000 Info-Flyer kostenlos gedruckt werden, die über den Verein informieren und gleichzeitig einen Mitgliedsantrag enthalten. Diese wurden und werden weiterhin verteilt und liegen an den verschiedensten Stellen aus, um eine breite Öffentlichkeitswirksamkeit zu erzielen.

3. Amtsblatt Filderstadt

Seit September 2009 ist es dem Verein möglich, wöchentlich unter der Rubrik „Aus dem Vereinsleben“, Neuigkeiten aus dem Verein zu berichten. Das Amtsblatt Filderstadt erhalten alle Filderstädter Haushalte kostenlos wöchentlich verteilt.

4. Newsletter

Regelmäßig werden an mehr als 150 Emailadressen unsere Newsletter verschickt und so die Menschen über Neuigkeiten in unseren Projekten informiert.
Die Paten in Deutschland erhalten nach unseren Projektreisen gezielte Informationen über ihr Patenkind.

5. Agenturevent DIE INSEL Werbeagentur Filderstadt

Auf dem jährlich stattfindenden Agenturevent der Werbeagentur DIE INSEL GmbH in Filderstadt wurden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Leckereien für Projekt Burma e.V. verkauft. innerhalb kürzester Zeit waren alle Gutscheine für die "Überraschungs-Socken verkauft und anschließend, zu fortgeschrittener Stunde, wurden diese beim "Original-Nikolaus" im Tausch gegen eine Socke eingelöst. Ein durch und durch gelungener INSEL-Event, auch für Projekt-Burma e.V.
Wir sind glücklich über das Engagement von **DIE INSEL Werbeagentur,** die ihren Event nun schon zum **5. Mal** für unseren Verein veranstaltet und der Erlös dieses Abends wieder den Menschen in Burma zu Gute kommt.

6. Weihnachtsmarkt

Wie immer, waren wir auch dieses Jahr mit einem Weihnachtsmarktstand auf dem Tübinger Weihnachtsmarkt vertreten. Zahlreiche selbstgemachte Bäckereien, Marmeladen und Schokoladen wurden verkauft und am Samstag Abend, einen Tag vor Schluss, waren wir wie immer ausverkauft. Es hat Spaß gemacht, viele bekannte und neue Gesichter zu sehen und interessierten Menschen etwas über unseren Verein zu erzählen.

Projekt Burma e.V.

# Finanzbericht 2012

## Gewinn und Verlustrechnung 2012

In Euro

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Einnahmen** | | | **2012** |
| Übertrag aus dem Vorjahr 2011 | | 30.863 | |
| **1. Spenden 2012** | | | **88.506** |
| davon zweckgebundene Spenden für Patenschaften | | 8.625 | |
| davon zweckgebundene Spenden für Krankenstation | | 12.000 | |
| 2. Mitgliedsbeiträge | | | **1.320** |
| 3. Weihnachtskartenverkauf | | | **1.503** |
| 4. Veranstaltungen | | | **4.169** |
| 5. Zinseinnahmen | | | **46** |
| | | | **95.544** |
| **Ausgaben in Burma** | | | |
| 6. Restbetrag aus 2011 | | 2.600 | |
| 7. Geldtransfer nach Burma für Projekte in 2012 | | | **55.052** |
| Gesamtbetrag in Burma | | 57.652 | |
| Krankenstation in Thazin | 15.904 | | |
| Patenkinder-Projekt | 12.357 | | |
| Schule Phone So Gyi | 6.686 | | |
| Schule Gon Min Myaung | 1.830 | | |
| Kinderhaus Mezaligon | 2.485 | | |
| Fahrradprojekt | 158 | | |
| Schweinchenprojekt | 241 | | |
| Medizinische Soforthilfe | 806 | | |
| Bibliothek Gon Min Myaung | 243 | | |
| Projektreise-Transportkosten, Telefon Fax, email Büro | 2.313 | | |
| Gehalt Volontäre | 1.355 | | |
| Summe Projektausgaben | | 44.378 | |
| Restbetrag in Burma für Projekte 2013 | | 13.274 | |

Projekt Burma e.V.

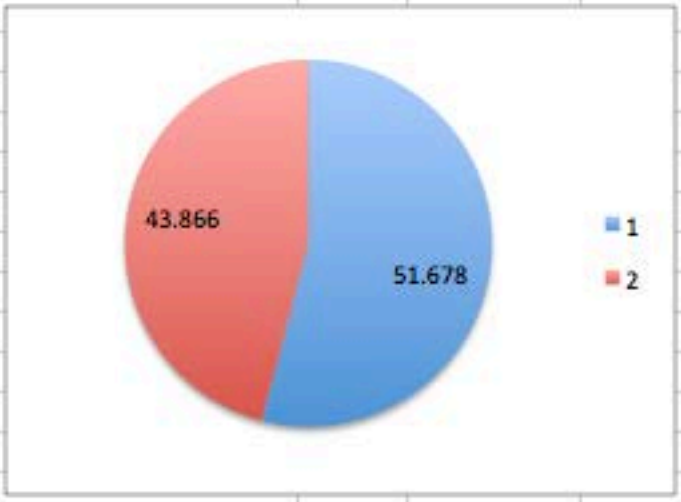
## Ausgaben in Deutschland

| | | |
|---|---|---|
| 8. Direkthilfe | | 1.453 |
| Geschenke und Kleidung, Schulmaterial Patenkinder | | |
| Schulen, Gesundheitszentrum, | | |
| 9. Solarleuchten für Gon Min Myaung | | 222 |
| 10. Weihnachtskartenproduktion | | 690 |
| 11. Ausgaben Weihnachtsmarkt | | 750 |
| 12. Kamera und Laptop für Büro in Yangon | | 689 |
| 14. Verwaltungskosten | | 5.672 |
| Portogebühren | 109 | |
| Projektreisekosten | 4.896 | |
| Ipad | 528 | |
| Sonstiges Xing | 139 | |
| Ergebnis der Geschäftstätigkeit | | 64.528 |

| | |
|---|---|
| Jahresergebnis 2012 | 31.016 |
| Kassenbestand zum 31.12. des Vorjahres | 31.307 |
| Kassenbestand zum 31.12.2012 | 62.323 |

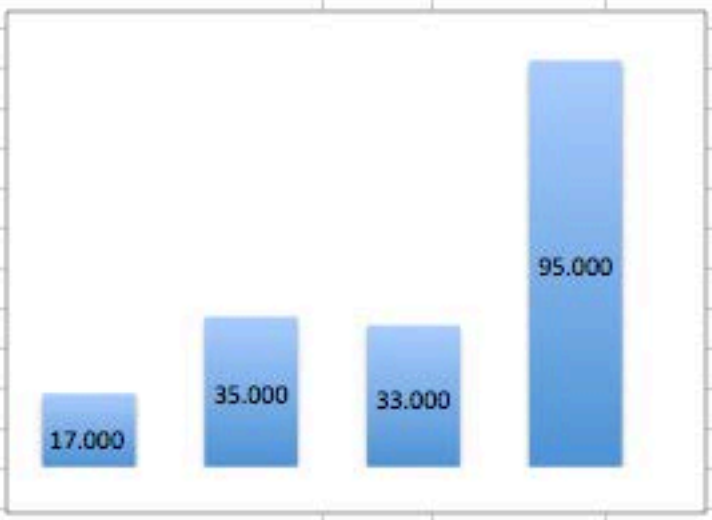
| | |
|---|---|
| KSK Esslingen Konto 101281371 | 59.932 |
| Barkasse | 2.391 |

| | | |
|---|---|---|
| Private Spenden | € | 51.678 |




Nicht private Spenden (mehr als 500 Euro)

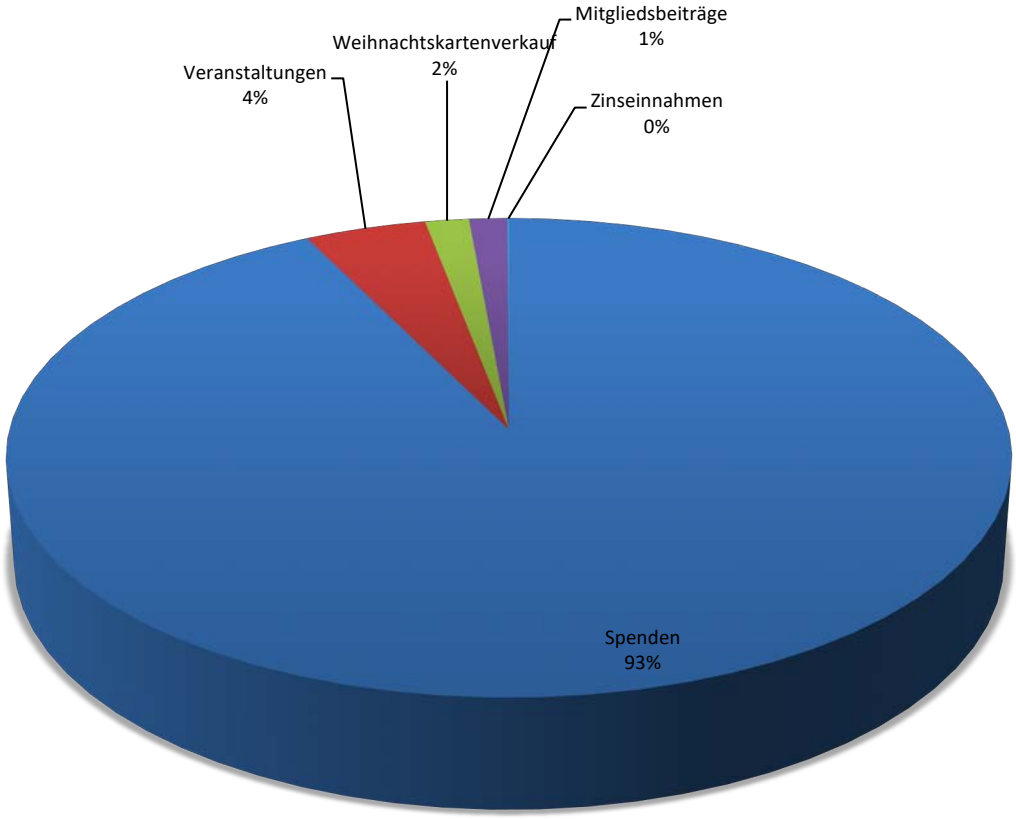
| | | |
|---|---|---|
| Ehmann Stiftung Schweiz | € | 41.566 |
| Grip AG Schweiz | € | 1.500 |
| Mehrwertgesellschaft | € | 800 |
| | | 43.866,00 |




Spendenentwicklung von 2009-2012

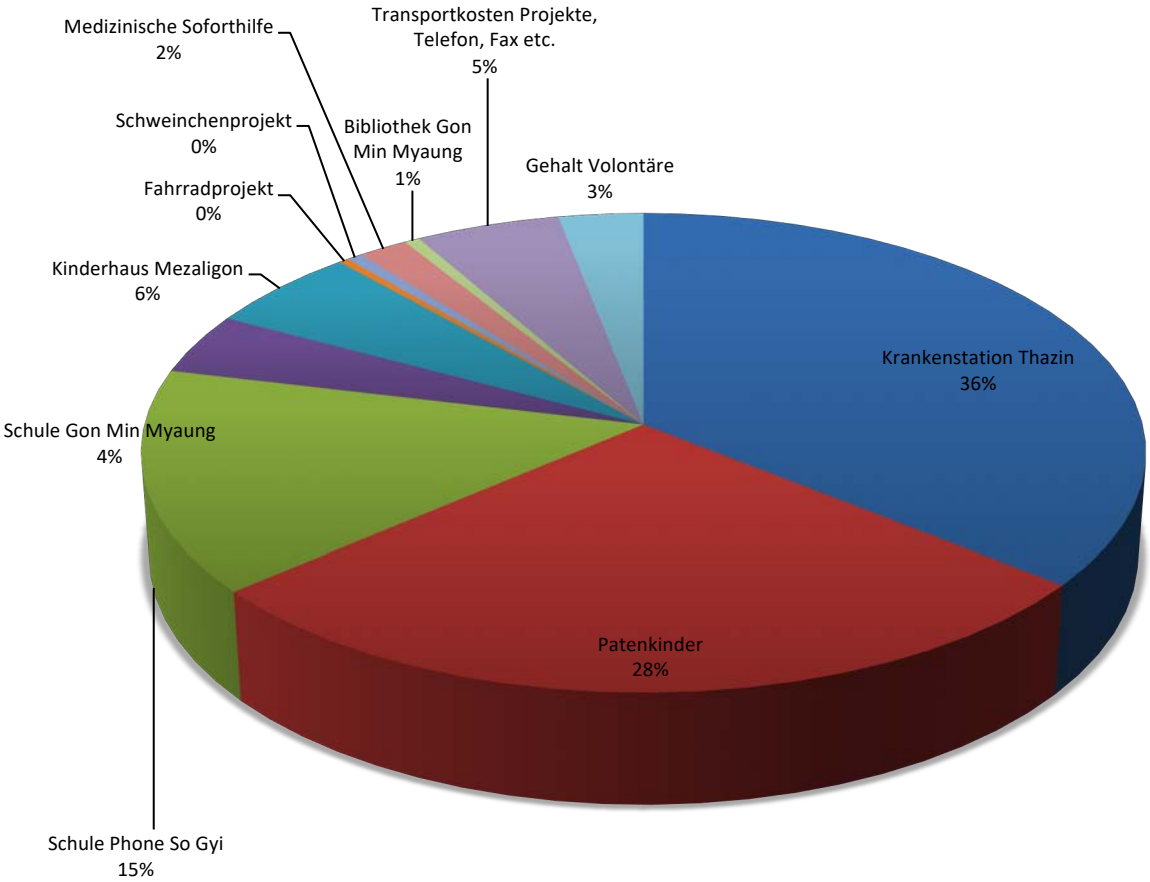
Projekt Burma e.V.

# Einnahmen



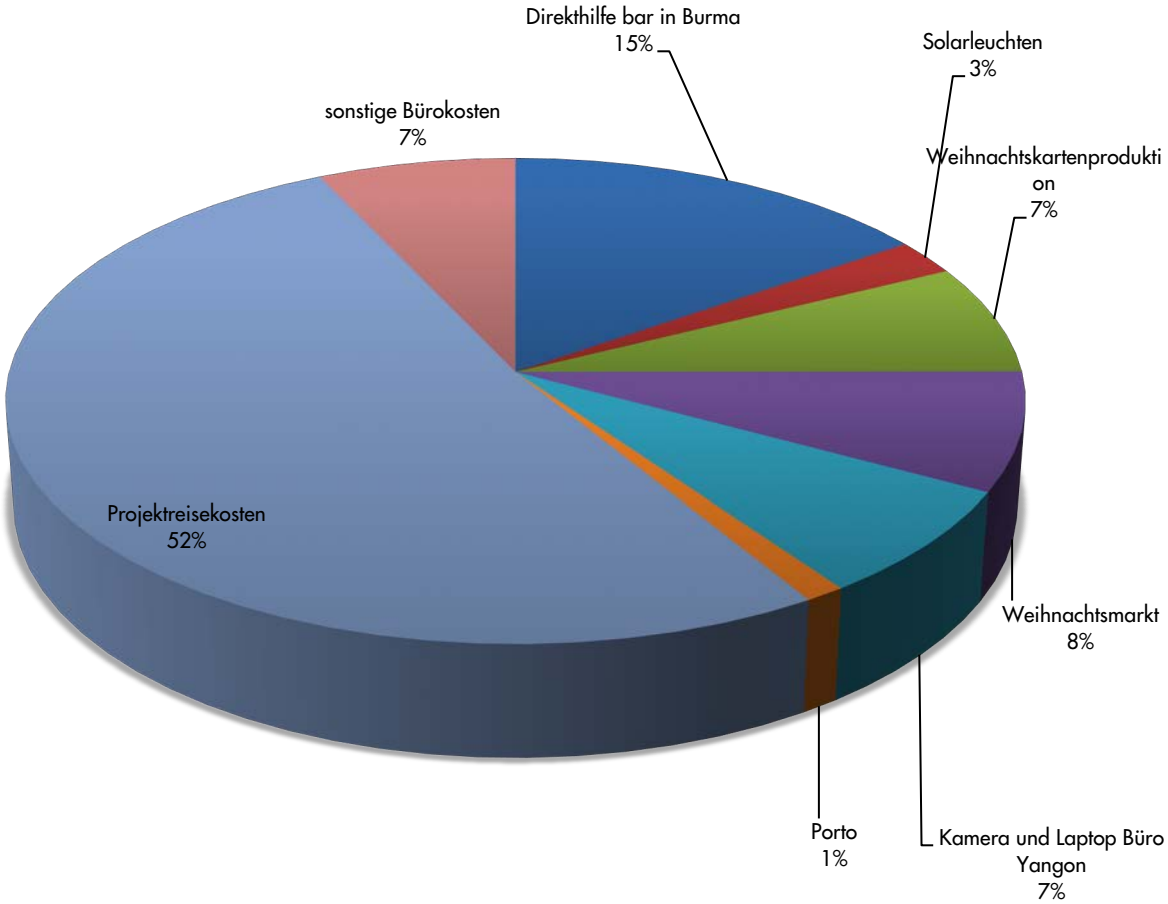
Projekt Burma e.V.

# Ausgaben in Burma



Projekt Burma e.V.

# Ausgaben in Deutschland



Projekt Burma e.V.

# Kontakt

**In Deutschland**

Projekt Burma e.V.
Unterdorfstrasse 36
70794 Filderstadt
Tel. +49-711-776313

email: info@projekt-burma.de

**In Myanmar**

Project Myanmar
New University Road
Yangon / Myanmar

email: info@projekt-burma.de